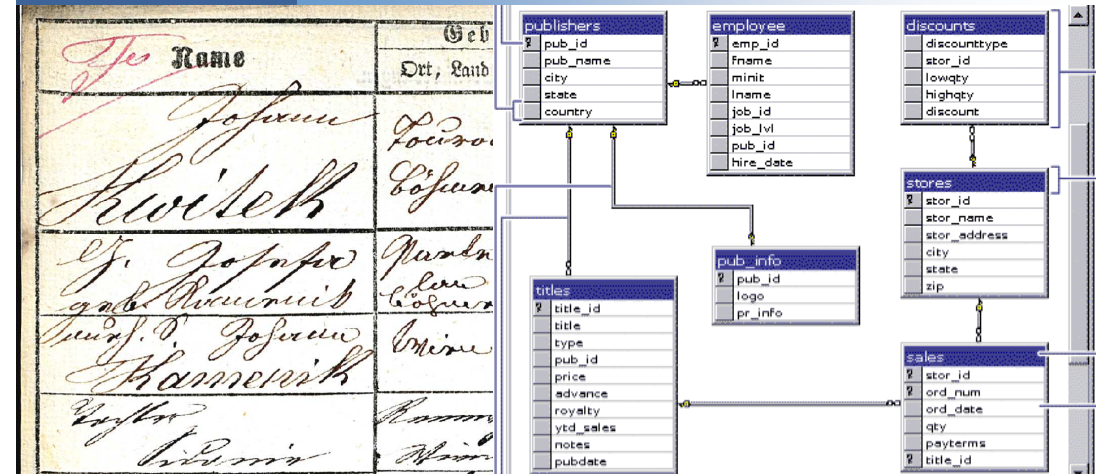


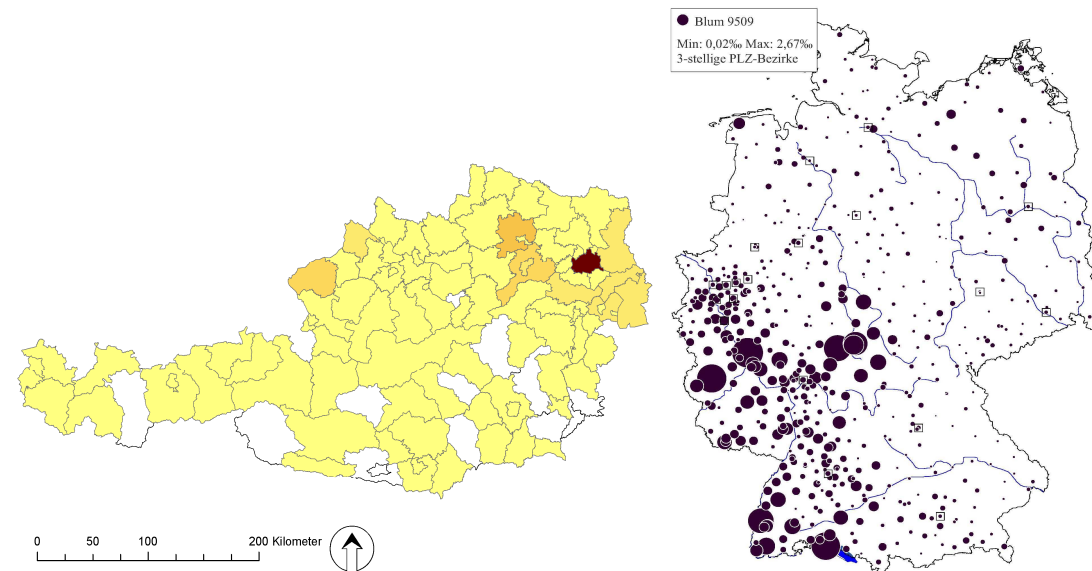
Zur Reihe:

Das Institut für Österreichische Dialekt- und Namenlexika (DINAMLEX) erforscht und dokumentiert die deutsche Sprache und den Namenbestand im gegenwärtigen und historischen Österreich und ist die einzige institutionelle Verankerung der Onomastik in Österreich. Der Forschungsschwerpunkt Namenforschung ist u. a. durch das seit 1989 in Publikation befindliche Altdeutsche Namenbuch (ANB) gut in der internationalen Forschungslandschaft etabliert und hat in den letzten Jahren mit innovativen Projekten zur Topo- und Anthroponomastik neue Impulse gesetzt. Der internationale und interdisziplinäre Austausch soll in Zukunft im Rahmen regelmäßig stattfindender Workshops weiter intensiviert werden.

Die eintägigen Veranstaltungen sind thematisch gegliedert und widmen sich gezielt methodischen, theoretischen und praktischen Entwicklungen sowie spezifischen Herausforderungen der onomastischen Arbeit, um diese möglichst nahe an der wissenschaftlichen Praxis und in einem überschaubaren Kreis von Fachleuten zu diskutieren und gemeinsame Lösungen zu erarbeiten. Ausgewählte Fragenkomplexe werden dabei durch einen themenspezifischen Vortrag eingeleitet und im Plenum diskutiert. Offen gegenüber neuen Ansätzen und Synergien zu anderen Disziplinen und im Bewusstsein der onomastischen Schulen und Traditionen soll so ein neues Forum der wissenschaftlichen Arbeit geschaffen werden, in dem NachwuchswissenschaftlerInnen ebenso wie arrivierte ForscherInnen die Weiterentwicklung der Disziplin der Namenforschung mitgestalten können.

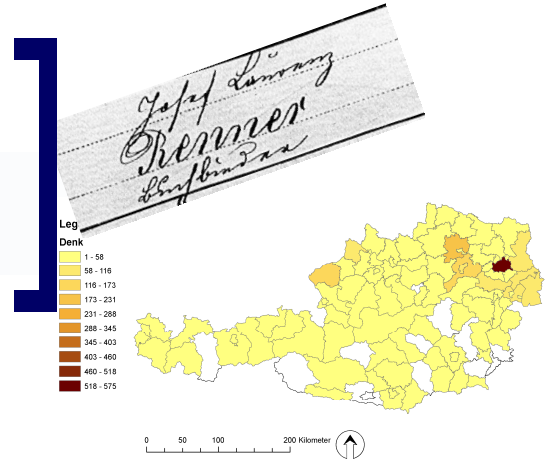


Workshop 2011: Digitale Familiennamenforschung: Jüngste Entwicklungen und Perspektiven im deutschen Sprachraum



PROGRAMM

Datum: 16.09.2011
Ort: DINAMLEX
Wohllebengasse 12-14
A-1040 Wien
Seminarräume im Erdgeschoß



- 09:15 **Eröffnung:** Peter WIESINGER (w. M., ÖAW)
Wolfgang Ulrich DRESSLER (w. M., ÖAW)
- 09:30-10:00 **Vortrag:**
Friedhelm DEBUS (Kiel): Aktuelle Entwicklungen und
Perspektiven der Familiennamenforschung im deutschen
Sprachraum
- 10:00-10:15 Diskussion
- 10:15-10:30 Kaffeepause
- WS 1: Familiennamengeographie und synchrone Namenfor-
schung (Vorsitz: Isolde HAUSNER, Wien)**
- 10:30-11:00 Axel LINSBERGER (Wien)/Gerhard RAMPL (Wien/Innsbruck):
Entwicklungen und Perspektiven der digitalen Familienamen-
forschung in Österreich: Das Projekt Familiennamen
Österreichs (FamOs)
- 11:00-11:30 Damaris NÜBLING (Mainz): Digitale Familiennamenforschung
in Deutschland: Perspektiven und Ergebnisse
- 11:30-12:00 Diskussion
- 12:00-13:30 Mittagspause

- WS 2: Familiennamen und Sprachkontakt
(Vorsitz: Heinz-Dieter POHL, Klagenfurt)**
- 13:30-14:00 Rudolf ŠRÁMEK (Brno): Sprachkontakt als Herausforderung
für die Familiennamenforschung der Gegenwart
- 14:00-14:20 Diskussion
- WS 3: Regionalspezifik von Familiennamen
(Vorsitz: Axel LINSBERGER, Wien)**
- 14:20-14:50 Mirjam SCHMUCK (Mainz): Regionalspezifik von
Familiennamen am Beispiel des Bairischen
- 14:50-15:10 Diskussion
- 15:15 **Abschluss**



Um Anmeldung wird gebeten:
Axel Linsberger
Wohllebengasse 12-14
A-1040 Wien
Tel.: +43 1 51581-7274
Mail: axel.linsberger@oeaw.ac.at